

Zuordnung von nicht namentlich genannten Stoffen

einschließlich Lösungen und Gemische, wie Präparate, Zubereitungen und Abfälle. Details siehe Kapitel 2.1 ADR.

KRITERIEN

ZUORDNUNG

<p>2.1.2 ADR Abfall enthält Eine Komponente</p> <ul style="list-style-type: none">ein Produkt, ggf. mit Verunreinigungen, die keine Auswirkungen auf die Klassifizierung haben	JA →	<ul style="list-style-type: none">Klassifizierung des Produkts übernehmen (s.a. 2.1.3.3 ADR)
NEIN ↓		
<p>2.1.3.2 ADR Abfall enthält</p> <ul style="list-style-type: none">einen in Kapitel 3.2 Tabelle A nicht namentlich genannter Stoff, der eine einzige Gefahr aufweist	JA →	<ul style="list-style-type: none">Zuordnung zu einer Sammeleintragung entsprechend dem jeweiligen Unterabschnitt 2.2.X.1 ADR („X“ steht für die Klasse)
NEIN ↓		
<p>2.1.3.3 ADR Abfall enthält Mehrere Komponenten</p> <ul style="list-style-type: none">einen namentlich genannten überwiegenden gefährlichen Stoffund einen oder mehrere nicht dem ADR/RID unterliegende Stoffe oder Spuren eines oder mehrerer namentlich genannter Stoffe	JA →	<ul style="list-style-type: none">Zuordnung zu dem namentlich genannten überwiegenden Stoff.Ausschlusskriterien in Unterabschnitt 2.1.3.3 ADR a) bis d) beachten!
NEIN ↓		
<p>2.1.3.4 ADR Abfall enthält</p> <ul style="list-style-type: none">bestimmte in 2.1.3.4.1 bis 2.1.3.4.3 namentlich aufgeführte Stoffe und Gegenstände der Klassen 3, 6.1, 8 oder 9.	JA →	<ul style="list-style-type: none">Zuordnung zu einem dieser Stoffe.Ausschlusskriterien in Unterabschnitt 2.1.3.4.2 und 2.1.3.5.3 beachten!Gebrauchte Gegenstände, z.B. Transformatoren, s.a. Absatz 2.1.3.4.3 ADR
NEIN ↓		
<p>2.1.3.5.1 ADR</p> <p>Abfalleigenschaften sind mit <u>verhältnismäßigem</u> Aufwand zu bestimmen</p> <ul style="list-style-type: none">Physikalische, chemische und physiologische Eigenschaften durch Messung oder Berechnung	JA →	<ul style="list-style-type: none">Zuordnung zu einer Klasse gemäß den Kriterien nach 2.2.X.1 ADR.Zuordnung zur Verpackungsgruppe siehe „Allgemeine Hinweise“.
NEIN ↓		
<p>2.1.3.5.2 ADR</p> <p>Abfalleigenschaften sind mit <u>unverhältnismäßigem</u> Aufwand zu bestimmen</p>	JA →	<ul style="list-style-type: none">Zuordnung zu einer Klasse gemäß den Kriterien nach 2.2.X.1 ADR, entsprechend der Klasse der Komponente mit überwiegender Gefahr.Zuordnung zur Verpackungsgruppe siehe „Allgemeine Hinweise“.
NEIN ↓		
<p>2.1.3.5.3 ADR</p> <p>Abfalleigenschaften aus mehr als einer der aufgeführten Klassen oder Stoffgruppen:</p> <ol style="list-style-type: none">Stoffe der Klasse 7, (ausgenommen radioaktive Stoffe in freigestellten Versandstücken, für welche mit Ausnahme von UN 3507 URANHEXAFLUORID, RADIOAKTIVE STOFFE, FREIGESTELLTES VERSANDSTÜCK SV 290 gilt und bei denen die anderen gefährlichen Eigenschaften überwiegen)Stoffe der Klasse 1Stoffe der Klasse 2desensibilisierte explosive flüssige Stoffe der Klasse 3selbstzersetzliche Stoffe u. desensibilisierte explosive feste Stoffe Klasse 4.1pyrophore Stoffe der Klasse 4.2Stoffe der Klasse 5.2Stoffe der Klasse 6.1 welche die Kriterien für die Giftigkeit beim Einatmen der Verpackungsgruppe I erfüllen (Stoffe, die die Zuordnungskriterien der Klasse 8 erfüllen und eine Giftigkeit beim Einatmen von Staub und Nebel (LC50) entsprechend Verpackungsgruppe I, aber eine Giftigkeit bei Einnahme oder bei Absorption durch die Haut, die nur Verpackungsgruppe III entspricht, oder eine geringere Giftigkeit aufweisen, sind der Klasse 8 zuzuordnen.)ansteckungsgefährliche Stoffe der Klasse 6.2	JA →	<ul style="list-style-type: none">Zuordnung zu der Klasse / Stoffgruppe entsprechend der Hauptgefahr; die Hauptgefahr wird durch die Reihenfolge a) bis i) bestimmt.Zuordnung zur Verpackungsgruppe siehe „Allgemeine Hinweise“.
NEIN ↓		
<p>2.1.3.5.4 ADR</p> <p>Abfalleigenschaften aus mehr als einer Klasse oder Stoffgruppe, die nicht unter Absatz 2.1.3.5.3 aufgeführt sind</p> <ul style="list-style-type: none">d.h. bestimmte Stoffe der Klassen 3, 4.1, 4.2, 4.3, 5.1, 6.1, 8 und 9	JA →	<ul style="list-style-type: none">Auswahl der Klasse nach Tabelle der überwiegenden Gefahr in 2.1.3.10.Zuordnung zu einer Klasse gemäß den Kriterien nach 2.2.X.1 ADR;Zuordnung zur Verpackungsgruppe siehe „Allgemeine Hinweise“.
NEIN ↓		
<p>2.1.3.5.5 ADR</p> <p>Abfall, dessen Zusammensetzung nicht genau bekannt ist.</p>	JA →	<ul style="list-style-type: none">Zuordnung einer UN-Nummer und Verpackungsgruppe gemäß 2.1.3.5.2<ul style="list-style-type: none">auf der Grundlage der Kenntnisse des Absenders,aller verfügbaren technischen und sicherheitstechnischen Daten,im Zweifelsfall ist das höchste Gefahrenniveau anzuwenden.Einschränkungen beachten.5.4.1.1.3.1 ADR, Beförderungspapier ergänzen, z.B. <<UN 3264 ÄTZENDER SAURER ANORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G., 8, II, (E), ABFALL NACH ABSATZ 2.1.3.5.5>>. Die nach SV 274 vorgeschriebene technische Benennung entfällt.

Allgemeine Hinweise

2.1.1.3 ADR Verpackungsgruppen (VG)	<ul style="list-style-type: none"> Mit Ausnahme von Stoffen der Klassen 1, 2, 5.2, 6.2 und 7, sowie mit Ausnahme der selbstzersetzlichen Stoffe der Klasse 4.1, sind die Stoffe für Verpackungszwecke auf Grund ihres Gefahrengrades Verpackungsgruppen zugeordnet. Gegenstände sind keinen Verpackungsgruppen zugeordnet. Für Zwecke der Verpackung sind eventuelle Prüfanforderungen an die Verpackung in der anwendbaren Verpackungsanweisung festgelegt. VG I: Stoffe mit hoher Gefahr VG II: Stoffe mit mittlerer Gefahr VG III: Stoffe mit geringer Gefahr
2.1.3.6 ADR Sammeleintragung	<ul style="list-style-type: none"> Es ist immer die zutreffendste Sammeleintragung (siehe Unterabschnitt 2.1.2.5) zu verwenden, d.h. eine allgemeine n.a.g.-Eintragung ist nur zu verwenden, wenn eine Gattungseintragung oder eine spezifische n.a.g.-Eintragung nicht verwendet werden kann.
2.1.3.7 ADR Entzündend (oxidierend) wirkende Stoffe	<ul style="list-style-type: none"> Lösungen und Gemische entzündend (oxidierend) wirkender Stoffe oder Stoffe mit der Nebengefahr entzündend (oxidierend) wirkend können explosive Eigenschaften haben. In diesem Fall sind sie zur Beförderung nicht zugelassen, es sei denn, sie erfüllen die Vorschriften der Klasse 1. Für feste ammoniumnitrat-haltige Düngemittel siehe auch Absatz 2.2.51.2.2 dreizehnter und vierzehnter Spiegelstrich und Handbuch Prüfungen und Kriterien Teil III Abschnitt 39.
2.1.3.8 ADR Umweltgefährdende Stoffe	<ul style="list-style-type: none"> Stoffe der Klassen 1 bis 6.2, 8 und 9, mit Ausnahme von Stoffen der UN-Nummern 3077 und 3082, die den Kriterien des Absatzes 2.2.9.1.10 entsprechen, gelten zusätzlich zu ihren Gefahren der Klassen 1 bis 6.2, 8 und 9 als umweltgefährdende Stoffe. Andere Stoffe, die den Kriterien keiner anderen Klasse oder keines anderen Stoffes der Klasse 9, aber den Kriterien des Absatzes 2.2.9.1.10 entsprechen, sind der UN-Nummer 3077 bzw. 3082 zuzuordnen. Kennzeichnung Fisch und Baum (5.2.1.8 ADR). Vermerk im Beförderungspapier (5.4.1.1.18 ADR)
2.1.3.9 ADR Abfälle, die nicht den Kriterien für eine Zuordnung zu den Klassen 1 bis 9 entsprechen	<ul style="list-style-type: none"> Abfälle, die nicht den Kriterien für eine Zuordnung zu den Klassen 1 bis 9 entsprechen, jedoch unter das Basler Übereinkommen über die Kontrolle der grenzüberschreitenden Verbringung von gefährlichen Abfällen und ihrer Entsorgung fallen, dürfen unter den UN-Nummern 3077 und 3082 befördert werden. Anmerkung zum Basler Übereinkommen: Mit der Konvention wurden weltweit geltende Regelungen über Zulässigkeit und Kontrolle von Exporten gefährlicher Abfälle getroffen. Grenzüberschreitende Abfallverbringungen benötigen die Zustimmungen der zuständigen Behörden des Ausfuhrlandes, sämtlicher Durchfuhrländer sowie des Einfuhrlandes.

2.1.3.10 ADR

Tabelle der überwiegenden Gefahr - Ermittlung der Hauptgefahr und Verpackungsgruppe bei Lösungen und Gemischen; Zusatzgefahren bleiben erhalten.

Klasse und Verpack.-gruppe	4.1 II		4.1 III		4.2 II		4.2 III		4.3 I	4.3 II	4.3 III	5.1 I		5.1 II		5.1 III		6.1 I DERMAL	6.1 I ORAL	6.1 II		6.1 III		8 I	8 II	8 III	9
	SOL	LIQ	SOL	LIQ	SOL	LIQ	SOL	LIQ	4.3I	4.3II	4.3III	SOL	LIQ	SOL	LIQ	SOL	LIQ	3I	3I	3I	3I	3I	3I	3I	3I	3I	3I
3 I	SOL 4.1	LIQ 3I	SOL 4.1	LIQ 3I	SOL 4.2	LIQ 3I	SOL 4.2	LIQ 3I	4.3I	4.3I	4.3I	SOL 5.1I	LIQ 3I	SOL 5.1I	LIQ 3I	SOL 5.1I	LIQ 3I	3I	3I	3I	3I	3I	3I	3I	3I	3I	3I
3 II	SOL 4.1	LIQ 3II	SOL 4.1	LIQ 3II	SOL 4.2	LIQ 3II	SOL 4.2	LIQ 3II	4.3I	4.3II	4.3II	SOL 5.1I	LIQ 3I	SOL 5.1II	LIQ 3II	SOL 5.1II	LIQ 3II	3I	3I	3II	3II	8I	3II	3II	3II	3II	3II
3 III	SOL 4.1	LIQ 3III	SOL 4.1	LIQ 3III	SOL 4.2	LIQ 3III	SOL 4.2	LIQ 3III	4.3I	4.3II	4.3III	SOL 5.1I	LIQ 3I	SOL 5.1II	LIQ 3II	SOL 5.1III	LIQ 3III	6.1I	6.1I	6.1II	3III *	8I	8II	3III	3III	3III	3III
4.1 II					4.2II	4.2II	4.2II	4.2II	4.3I	4.3II	4.3II	5.1I	4.1II	4.1II	4.1II	6.1I	6.1I	SOL 4.1II	LIQ 6.1II	SOL 4.1II	LIQ 6.1II	8I	SOL 4.1II	LIQ 8II	SOL 4.1II	LIQ 8II	4.1II
4.1 III					4.2II	4.2III	4.2III	4.2III	4.3I	4.3II	4.3III	5.1I	4.1II	4.1II	4.1II	6.1I	6.1I	6.1II	SOL 4.1III	LIQ 6.1III	8I	8II	SOL 4.1III	LIQ 8III	4.1III	4.1III	
4.2 II									4.3I	4.3II	4.3II	5.1I	4.2II	4.2II	6.1I	6.1I	4.2II	4.2II	8I	4.2II	8I	4.2II	4.2II	4.2II	4.2II	4.2II	
4.2 III									4.3I	4.3II	4.3III	5.1I	5.1II	4.2III	6.1I	6.1I	6.1II	4.2III	8I	8II	4.2III	8I	8II	4.2III	4.2III	4.2III	
4.3 I												5.1I	4.3I	4.3I	6.1I	4.3I	4.3I	4.3I	4.3I	4.3I	4.3I	4.3I	4.3I	4.3I	4.3I	4.3I	4.3I
4.3 II												5.1I	4.3II	4.3II	6.1I	4.3I	4.3II	4.3II	8I	4.3II	4.3II	4.3II	8I	4.3II	4.3II	4.3II	4.3II
4.3 III												5.1I	5.1II	4.3III	6.1I	6.1I	6.1II	4.3III	8I	8II	4.3III	8I	8II	4.3III	4.3III	4.3III	
5.1 I																		5.1I	5.1I	5.1I	5.1I	5.1I	5.1I	5.1I	5.1I	5.1I	5.1I
5.1 II																		6.1I	5.1I	5.1II	5.1II	8I	5.1II	5.1II	5.1II	5.1II	
5.1 III																		6.1I	6.1I	6.1II	5.1III	8I	8II	5.1III	5.1III	5.1III	
6.1 I DERMAL																						SOL 6.1I	LIQ 8I	6.1I	6.1I	6.1I	
6.1 I ORAL																						SOL 6.1I	LIQ 8I	6.1I	6.1I	6.1I	
6.1 II INHAL																						SOL 6.1I	LIQ 8I	6.1II	6.1II	6.1II	
6.1 II DERMAL					DERMAL Giftigkeit bei Adsorption durch die Haut																SOL 6.1I	LIQ 8I	SOL 6.1II	LIQ 8II	6.1II	6.1II	
6.1 II ORAL					INHAL Giftigkeit beim Einatmen																8I	SOL 6.1II	LIQ 8II	6.1II	6.1II		
6.1 III					LIQ flüssige Stoffe, Gemische und Lösungen																8I	8II	8III	6.1III			
8 I					ORAL Giftigkeit bei Einnahme																			8I			
8 II					SOL feste Stoffe und Gemische																			8II			
8 III					*) Bei Mittel zur Schädlingsbekämpfung (Pestizide) Klasse 6.1																			8III			